

SITZUNG VOM 8. JULI 1868.

Der Secretär legt vor:

1. Eine Zuschrift Sr. Excell. des k. k. Ministers des Innern, Herrn Dr. C. Giskra, betreffend die Unterstützung der deutschen Nordpol- Expedition:

2. eine Abhandlung des Herrn Prof. Dr. Fr. Schulte in Prag: „*Iter gallicum*“, mit dem Ansuchen des Verfassers um Aufnahme dieser Abhandlung in die Schriften der Akademie;

3. Eine Abhandlung des Herrn Joh. Popu Florentinu in Wien: „Der psychische Moment in der Sprachlautveränderung“, mit dem Ersuchen des Verfassers um Aufnahme des Aufsatzes in die Sitzungsberichte;

4. Eine Abhandlung des Herrn H. Gradl in Eger: „Über die zwei altdeutschen Spruchdichtermeister Spervogel“, mit dem Ansuchen des Verf's. um Aufnahme der Schrift in die Publicationen der Akademie;

5. eine für die Sitzungsberichte bestimmte Abhandlung des c. M. Dr. J. V. Zingerle in Innsbruck: „Lusernisches Wörterbuch“;

6. Ein Ansuchen des Koninklijk Institut voor de taal-, land-, en volkenkunde von Nederlandsch-Indie um Schriftentausch;

7. dessgleichen von der südslavischen Akademie in Agram;

8. ein Ansuchen des k. k. Gymnasiums zu Bochnia um Be-theilung mit den Schriften der Akademie;

9. ebenso von der akadem. Lesehalle in Leipzig;

10. eine Zuschrift des w. M. Herrn Prof. Dr. J. Vahlen, mit dem Ersuchen, ihm aus der Triester Stadtbibliothek eine Handschrift: „*Epaeneticorum ad Pium II. Pont. Max. libri IV*“ zu verschaffen.
